

Montage- und Bedienungsanleitung



CRASH SENSOR FIND.U



Inhalt

1	Wichtige Informationen	2
2	Warnhinweise.....	2
3	Sicherheitshinweise.....	3
4	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	3
5	Lieferumfang	3
6	Vor der ersten Fahrt	3
6.1	Sensor laden	3
6.2	Sensor-Montage	4
6.3	FIND.U App installieren und registrieren	5
7	FIND.U App Funktionen.....	6
7.1	Fahren.....	7
7.2	Alarm	9
7.3	Einstellungen	10
8	Fehlererkennung	12
9	Technische Daten	13
10	Konformitätserklärung	13
11	Umwelttipps / Entsorgung	13
12	Gewährleistung und Garantien	14
13	Impressum.....	15

1 Wichtige Informationen

Sehr geehrte Kundin,

sehr geehrter Kunde,

vielen Dank, dass Sie sich für unseren FISCHER CRASH SENSOR FIND.U entschieden haben. Wir freuen uns Ihren Outdoorsport sicherer zu machen.

Lesen Sie sorgfältig alle Warnungen und Hinweise in dieser Anleitung durch und befolgen Sie die beschriebenen Schritte, zur Montage und Installation Ihres CRASH SENSOR. Wenn Sie Ihren CRASH SENSOR an dritte Personen weitergeben, verweisen Sie auf diese Anleitung.

Erst wenn Sie den Inhalt dieser Anleitung vollständig zur Kenntnis genommen, verstanden und umgesetzt haben, dürfen Sie den CRASH SENSOR in Betrieb nehmen. Bei Fragen wenden Sie sich an servicecenter@mts-gruppe.com .

2 Warnhinweise

In dieser Anleitung finden Sie drei verschiedene Hinweistypen. Wenn Sie diese Symbole sehen, besteht jedes Mal das Risiko, dass die beschriebene Gefahr eintritt! Der Bereich, für den die jeweils ausgesprochene Warnung gilt, ist mit einer grauen Fläche hinterlegt.

Die Hinweise sind wie folgt gestaltet:



Hinweis

Dieses Symbol gibt Informationen über die Handhabung des Produkts oder den jeweiligen Teil der Bedienungsanleitung, auf den besonders aufmerksam gemacht werden soll.



Achtung

Dieses Symbol warnt Sie vor Fehlverhalten, welches Sach- und Umweltschäden zur Folge hat.



Gefahr

Dieses Symbol bedeutet eine mögliche Gefahr für Ihr Leben und Ihre Gesundheit, wenn entsprechenden Handlungsaufforderungen nicht nachgekommen und keine entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen getroffen werden.

3 Sicherheitshinweise

- Decken Sie den Sensor und das Ladekabel/-gerät beim Ladevorgang nicht ab. Ansonsten besteht Brandgefahr.
- Der Sensor darf nicht geöffnet werden.
- Halten Sie den Sensor fern von Hitze z.B. vor starker Sonneneinstrahlung und Feuer.
- Tauchen Sie den Sensor nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
- Verhindern Sie eine Tiefentladung des Akkus. Laden Sie alle 6 Wochen nach. Das verhindert eine irreversible Zellschädigung.
- Laden Sie den Sensor auf einer trockenen, nicht brennbaren Unterlage.
- Setzen Sie den Sensor keinen starken Stößen aus.



Halten Sie den Sensor und Kleinteile (z.B. Klebepad) von Kleinkindern fern. Es besteht die Gefahr von Verschlucken oder Erstickten.

4 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der FISCHER CRASH SENSOR FIND.U wurde für die Einsatzbereiche Radfahren, Skifahren und Reiten entwickelt. Der Sensor kann auch für andere Sportarten mit ähnlichem Sturzmuster verwendet werden.



Der Sensor darf nicht für den Motorsportbereich verwendet werden.

Der Crashsensor ist geeignet für den Einsatz bei staubigen Verhältnissen oder im Regen. Er erkennt Stürze ab einer Fallhöhe von 60 cm.

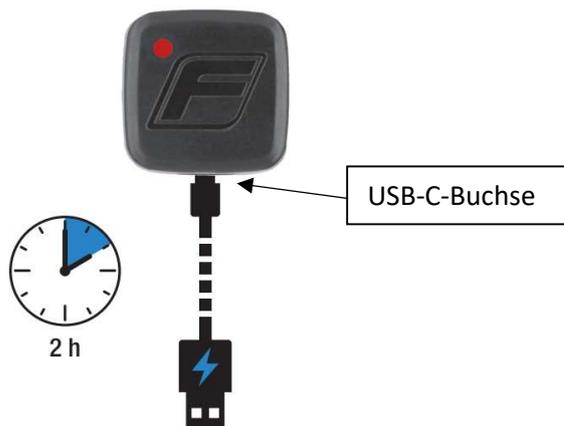
5 Lieferumfang

- Crash Sensor (mit Li-Ion Akku)
- USB-C Ladekabel (25cm)
- Klebepad
- Kostenlose FIND.U App (Android ab Version 5.0 / IOS ab Version 11.0)

6 Vor der ersten Fahrt

6.1 Sensor laden

Stecken Sie das Ladekabel in Sensor und Ladegerät/PC ein.
Der Ladevorgang startet automatisch.



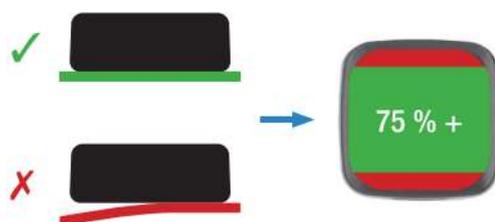
Wenn die LED am Sensor rot/grün blinkt, wird der Akku geladen.
 Der Akku ist vollständig geladen, wenn die LED dauerhaft grün blinkt.
 Laden Sie den Sensor vor jeder Fahrt, bis die LED grün blinkt.

6.2 Sensor-Montage

Wählen Sie eine geeignete Klebefläche auf Ihrem Helm. Geeignet ist der in der Abb. grün gezeigte Bereich.



- Hinterer unterer Bereich
- Unterhalb des Ohrs
- Auf der Helmschale
- Nicht gewölbte Klebefläche (Mind. 75% der Klebefläche des Sensors müssen anliegen.)



Die USB-C-Buchse am Sensor muss in Fahrposition nach unten zeigen. Das verhindert, dass Wasser und Schmutz hineingelangen können.

Der Sensor muss so positioniert sein, dass ein Ladekabel in die USB-Buchse gesteckt werden kann.



Bringen Sie den Sensor nicht am Hartschaum des Helmes an.



Die Klebefläche muss schmutz- und fettfrei sein.

1. Reinigen Sie Ihren Helm mit Spülmittel und Wasser oder Isopropyl-Alkohol. Trocknen Sie ihn gut ab.
2. Lösen Sie die Klebestreifen am Sensor und bringen Sie ihn an.
3. Drücken Sie den Sensor 1 Minute an.



4. Der Kleber muss anschließend 5 Minuten aushärten.

6.3 FIND.U App installieren und registrieren

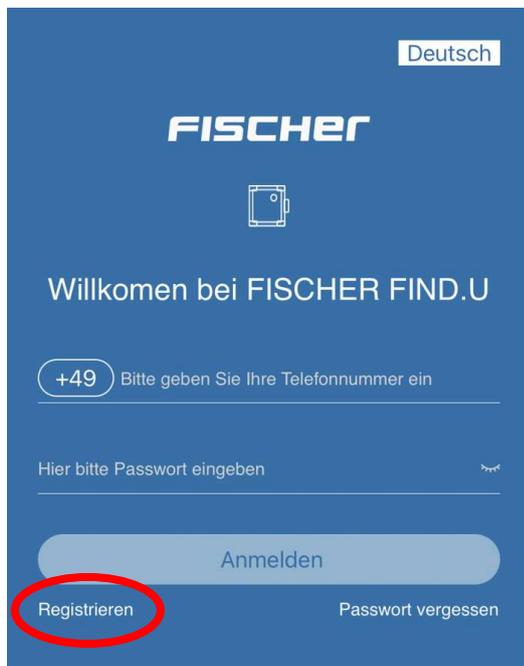
Laden Sie im App Store oder auf Google Play die FIND.U App von Fischer auf Ihr Smartphone.

Lesen Sie die Nutzungsbedingungen und stimmen Sie ihnen zu. Ansonsten können Sie die App und den Sensor nicht nutzen.



Die FIND.U App möchte Ihren Standort orten, Bluetooth verwenden und Ihnen Miteilungen senden. Stimmen Sie zu, ansonsten funktioniert der Sensor nicht wie gewünscht.

Starten Sie anschließend die App.



Wählen Sie oben rechts Ihre Sprache aus.
Drücken Sie auf „Registrieren“.

Folgen Sie den App-Anweisungen:

1. Geben Sie Ihre **Mobil**telefonnummer für die Verifizierung an. Stimmen Sie der Datenschutzerklärung zu. Drücken Sie „Weiter“.
2. Sie erhalten einen Authentifizierungscode per SMS.
3. Geben Sie den Code ein. Drücken Sie „Weiter“.
4. Geben Sie ein eigenes Passwort ein. Das Passwort muss Kleinbuchstaben, Großbuchstaben, Zahlen und mindestens 8 Zeichen enthalten. Drücken Sie „Weiter“.
5. Geben Sie Ihren Namen ein. Drücken Sie „Weiter“.
6. Geben Sie Name und Mobiltelefonnummer Ihres Notfallkontakts ein.

Oder drücken Sie oben rechts auf das Telefonbuch , um einen Kontakt auszuwählen und einzufügen. Achten Sie auch hier darauf, dass die ausgewählte Telefonnummer zu einem Mobiltelefon gehört.

Unter  **Einstellungen** können Sie später einen zweiten Notfallkontakt eingeben. Im Falle einer Notfallmeldung erhalten dann beide Kontakte eine Notfall-SMS.

7. Informieren Sie Ihren Notfallkontakt vorab, so dass er auf einen Notfall vorbereitet ist. Besprechen Sie mit ihm, welche Maßnahmen im Falle einer Notfallmeldung erfolgen sollen.
8. Verwenden Sie für Ihren Notfallkontakt nur Mobiltelefone, da die Notfallmeldung als SMS versendet wird.
9. Aktivieren oder deaktivieren Sie die Test-SMS an Ihren Notfallkontakt. Drücken Sie „Weiter“.



Die Versendung der Notfall-SMS kann zusätzliche Kosten verursachen.

10. Die FIND.U App sucht und verbindet sich mit dem Sensor.



Wenn er nicht gefunden wird, schütteln Sie den Sensor leicht. Das Schütteln aktiviert den Sensor und die LED blinkt blau. Oder verbinden Sie den Sensor später unter:



Einstellungen

7 FIND.U App Funktionen

In der Menüleiste unten können Sie den Fahrbetrieb starten und beenden



Fahren

Oder Ihre Einstellungen ändern



Einstellungen

7.1 Fahren

Vor jeder Fahrt muss der Sensor aktiviert und verbunden sein. Öffnen Sie dazu die FIND.U App.

Zeigt die App oben rechts eine getrennte Verbindung zum Sensor an, schütteln Sie den Sensor, um ihn zu aktivieren.



Die App verbindet sich dann automatisch mit dem Sensor. Sollte sich der Sensor nicht verbinden, verbinden Sie ihn unter  [Einstellungen](#).

Voraussetzungen für den Betrieb des Sensors:

- Ihr Smartphone müssen Sie während der gesamten Fahrt eingeschaltet bei sich führen. Smartphone und Sensor müssen für die Fahrt aufgeladen sein.
- In den Grundeinstellungen Ihres Smartphones müssen Bluetooth und Ortungsdienst eingeschaltet sein. Flugmodus und Stummmodus dürfen nicht aktiviert sein.
- Die FIND.U Notfallmeldung funktioniert nur, wenn Sie mindestens mit dem E-Netz (EDGE) verbunden sind. In einem Gebiet ohne Netzabdeckung kann der Crash-Sensor keine Notfall SMS senden.



Starten Sie Ihre Fahrt im Menü:



Bricht während der Fahrt die Bluetooth Verbindung ab, ertönt ein Warnsignal. Das Warnsignal endet, sobald die Verbindung wieder hergestellt ist oder wenn Sie die App schließen.



Der Sensor geht nach 5 Minuten in den Ruhemodus, wenn keine Verbindung zur App besteht.

1. Drücken Sie auf  , um Ihre Fahrt mit dem Sensor zu starten.



Der Sensor muss mit Ihrem Smartphone verbunden sein. Die App gibt Ihnen eine Warnmeldungen mit Anweisungen, falls die Verbindung getrennt ist.



- 2.

Fahrzeit-Einstellung

Wenn Sie Ihre Fahrt nicht nach Ablauf der eingestellten Zeit beendet haben, werden automatisch Ihre Notfallkont...

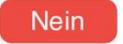
0		28
1		29
2	hour	30 min
3		31
4		32

Nein
Ja

Sie können Ihre geplante Fahrzeit einstellen. Drücken Sie dafür  .



Diese Einstellung ermöglicht eine Notfall-SMS, wenn Sie ohne Sturz verunglücken. Wird Ihre Fahrt nach Ablauf der eingestellten Fahrzeit nicht beendet, startet der Alarmcountdown.

Oder starten Sie die Fahrt ohne vorgegeben Fahrzeit. Drücken Sie dafür  .



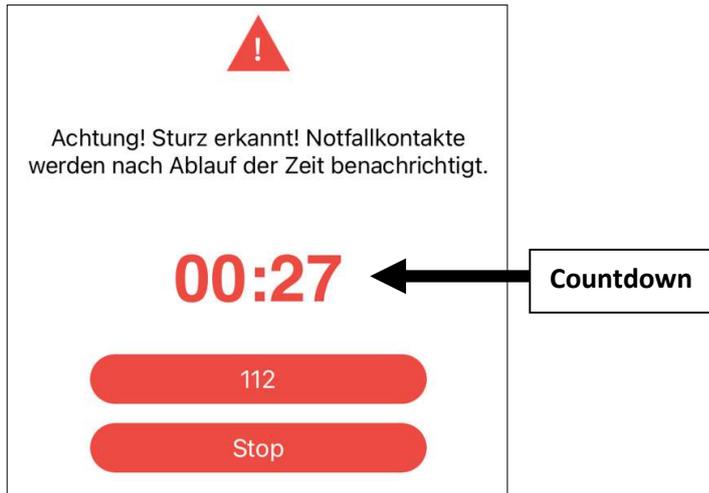
Wenn Sie während der Fahrt andere Apps oder Funktionen auf Ihrem Smartphone nutzen, prüfen Sie danach, ob der Sensor noch verbunden ist.



3. Drücken Sie  **Fahrt beenden** , wenn Sie Ihre Fahrt beenden möchten. Alternativ können Sie die App schließen.

7.2 Alarm

Bei einem Sturz startet erst ein Countdown, danach der Alarm. Die Länge des Countdowns ist von 15 – 60 Sekunden einstellbar.



1. Um den Alarm abbrechen drücken Sie , **bevor** der Countdown abgelaufen ist.
2. Wenn Sie den Countdown nicht stoppen, wird eine SMS mit Ihren GPS-Standort an Ihren Notfallkontakt versendet. Ihr Notfallkontakt kann nun Hilfsmaßnahmen durchführen. Sprechen Sie sich im Vorfeld mit Ihrem Notfallkontakt ab, welche Maßnahmen im Notfall getroffen werden sollen. Ihr Smartphone sollte stets gut erreichbar sein, um einen Fehlalarm schnellstmöglich ausschalten zu können.

Beispiel Nachricht an den Notfallkontakt:



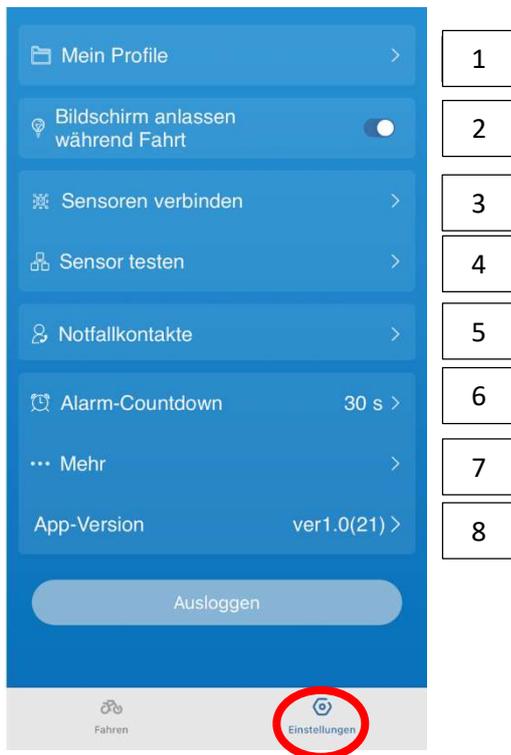
3. Drücken Sie 112, wenn Sie mit der Notfallzentrale telefonieren möchten.



Falls der Alarm versehentlich ausgelöst wurde (z.B. wenn der Helm heruntergefallen ist) oder keine Hilfe nötig ist, informieren Sie unverzüglich Ihre Notfallkontakte. Sagen Sie ihnen, dass keine Hilfe nötig ist.

Informieren Sie die Notfallzentrale, wenn diese alarmiert wurde. Ein Fehlalarm kann sehr unangenehme Folgen und hohe Kosten nach sich ziehen.

7.3 Einstellungen



[1] Mein Profil >Name/Telefonnummer/Sprache/Passwort/Konto löschen

[2] Bildschirm anlassen während der Fahrt > an/aus

[3] Sensor verbinden >Sensor hinzufügen (+)
>Anzeige verbundener Sensor
Beispiel:



(Sensor Kennnummer; Akkuladung; Status: getrennt/verbunden)

- >Gerät entfernen
- >Gerät wieder verbinden
- >Gerät trennen

Sensor testen

Test 1: Drücken Sie auf:



Bewegen Sie den Sensor. Er ist einsatzbereit, wenn das Rotationsdiagramm die Bewegung anzeigt. Das 3D-Sensorbild bewegt sich und die x-, y- und z-Beschleunigung zeigen wechselnde Zahlen an.

Notruf Test

Test 2: Drücken Sie auf:

Wählen Sie den Kontakt aus. Und drücken Sie: „Weiter“.

Es erscheint ein Countdown. Drücken Sie , um den Testnotruf abubrechen.

Lassen Sie den Countdown ablaufen, um den Testnotruf zu versenden.

Ihr Notfallkontakt erhält folgende Testnachricht:



- [5] Notfallkontakte >Notfallkontakte (ändern/hinzufügen)
- [6] Alarm-Countdown >wähle 15-60s Countdown
- [7] Mehr >Über FISCHER
 - >Kontaktieren Sie uns
 - >Datenschutzerklärung
 - >Geschäftsbedingungen
- [8] App-Version

8 Fehlererkennung

Falls die App nicht ordnungsgemäß funktioniert, schließen Sie sie und öffnen Sie sie erneut. Prüfen Sie auch den Ladezustand des Akkus bzw. laden Sie ihn ausreichend. Ist die Funktion dann noch nicht korrekt, kontaktieren Sie uns unter servicecenter@mts-gruppe.com.

Wenn der Sensor beim Laden wärmer als handwarm wird, brechen Sie den Ladevorgang sofort ab. Ebenso, wenn der Sensor stark riecht oder die Ladezeit deutlich länger ist als zwei Stunden. Laden Sie den Sensor dann nicht weiter. Entfernen Sie das Ladekabel. Nutzen Sie den Sensor nicht. Kontaktieren Sie uns unter servicecenter@mts-gruppe.com.

9 Technische Daten

Ladezeit	ca. 2 Std
Fahrzeit mit einer Akkuladung	48 h
Akku nachladen	Spätestens nach 6 Wochen
Temperaturbereich	0-40°
Sendefrequenz	2,4 Ghz
Max. abgestrahlte Sendeleistung	< 10 dBm
Schutzklasse (Staub und Wasser)	IP67

10 Konformitätserklärung

Konformitätserklärung

Hiermit erklärt MTS MarkenTechnikService GmbH &Co. KG, dass der Funkanlagentyp 50662 der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:
<http://iuqr.de/50662>

11 Umwelttipps / Entsorgung



Elektro- und Elektronikgeräte, die zu Abfall geworden sind, werden als Altgeräte bezeichnet. Besitzer von Altgeräten haben diese einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Altgeräte gehören insbesondere nicht in den Hausmüll, sondern in spezielle Sammel- und Rückgabesysteme.

Besitzer von Altgeräten aus privaten Haushalten können diese bei den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern oder Vertreibern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmestellen unentgeltlich abgeben.

Das auf Elektro- und Elektronikgeräten regelmäßig abgebildete Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne weist darauf hin, dass das jeweilige Gerät am Ende seiner Lebensdauer getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall zu entsorgen und zu erfassen ist.

Folgende Akkumulatoren sind in diesem Elektrogerät enthalten:

Lithium-Ionen-Akku

Altgeräte enthalten häufig sensible personenbezogene Daten. Dies gilt insbesondere für Geräte der Informations- und Telekommunikationstechnik wie Computer und Smartphones. Bitte beachten Sie in Ihrem eigenen Interesse, dass für die Löschung der Daten auf den zu entsorgenden Altgeräten jeder Endnutzer selbst verantwortlich ist.

12 Gewährleistung und Garantien



In Deutschland/Österreich und allen Staaten, die dem EU-Recht unterliegen, gelten teilweise vereinheitlichte Bedingungen zur Gewährleistung/Sachmängelhaftung. Informieren Sie sich über die für Sie geltenden nationalen Vorschriften.

Im Geltungsbereich des EU-Rechts wird vom Verkäufer mindestens in den ersten zwei Jahren nach Kaufdatum Sachmängelhaftung gewährt. Diese erstreckt sich auf Mängel, die schon bei Kauf/Übergabe vorhanden waren. In den ersten zwölf Monaten wird darüber hinaus vermutet, dass der Mangel schon beim Kauf vorhanden war.

In Deutschland / Österreich können Sie in einem ersten Schritt Nacherfüllung verlangen. Schlägt diese endgültig fehl, was nach zweimaligem Versuch der Nacherfüllung vermutet wird, haben Sie das Recht auf Minderung oder können vom Vertrag zurücktreten.

In der Schweiz ist die Haftung auf ein Jahr nach Kaufdatum beschränkt. Bei Auftreten eines Mangels haben Sie die Wahl zwischen Wandelung, Minderung und Nachlieferung oder allenfalls Nachbesserung.

Soweit die App Fehler aufweist, werden für die übliche Nutzungszeit Aktualisierungen zur Verfügung gestellt. Diese umfassen nicht Upgrades auf neue Betriebssysteme, sondern lediglich die Fehlerbeseitigung.

Die Haftung für Sachmängel erstreckt sich nicht auf normalen Verschleiß im Rahmen des bestimmungsgemäßen Gebrauchs.



Bei Eintreten eines Defekts/Haftungsfalles wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. Heben Sie zum Nachweis den Kaufbelege auf.

13 Impressum

MTS Group
Inter-Union Technohandel GmbH
Carl-Benz-Straße 2
76761 Rülzheim
Deutschland

Vertreten durch die Geschäftsführung: Jürgen Herrmann, Frank Jansen

Telefon: +49 7272 9801 100

Fax: +49 7272 9801 122

E-Mail: info@mts-gruppe.com

<https://www.mts-gruppe.com/>

Amtsgericht Landau/Pfalz

Handelsregistereintrag: HRA 30822

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: DE811144604

Inhalt und Abbildungen:

Veidt Anleitungen

Friedrich-Ebert-Straße 32

D-65239 Hochheim

E-Mail: anleitungen@thomas-veidt.de

Rechtliche Prüfung durch Fachanwaltskanzlei für gewerblichen Rechtsschutz.

© Vervielfältigung, Nachdruck und Übersetzung sowie jegliche wirtschaftliche Nutzung sind (auch auszugsweise, in gedruckter oder elektronischer Form) nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung der Firma Veidt Anleitungen zulässig.

CRASH SENSOR FIND.U - DE

Artikel-Nr.: 50662

